

Wildwochen

Das Städtische Forstrevier Völklingen veranstaltet bis zum 22. November 2012 Wildwochen. Angeboten wird unter anderem Wildwurst in Form von Salami und Wildrohesser sowie Wildwurst in Gläsern (Leberwurst, Bratwurst oder Hackbraten). Des Weiteren kann Wildfleisch vom Damwild und Wildschwein bestellt werden. Das Forstamt bittet um telefonische Vorbestellungen unter (06898) 13-2375. Der Verkauf findet donnerstags von 12 bis 16.30 Uhr im Städtischen Forsthaus, Zum Wasserwerk 20 in 66333 Völklingen statt.

Gedenkfeiern zum Volkstrauertag in Völklingen

Anlässlich des Volkstrauertages finden im Stadtgebiet von Völklingen Gedenkfeiern statt. Die Zentralfest findet am 18. November um 10.30 Uhr im Beisein von Oberbürgermeister Klaus Lorig auf dem Ehrenfriedhof in der Kühleinstraße statt. Im Anschluss wird der Oberbürgermeister an der Ausländergedenkstätte auf dem Waldfriedhof einen Kranz niederlegen. Musikalisch umrahmt wird die Feier vom Posaunenchor Ludweiler. Neben dieser zentralen Feier finden folgende weitere Gedenkfeiern statt: In Geislautern um 9.30 Uhr vor dem Ehrenmal am Hirzeck, anschließend (10 Uhr) Gedenkfeier an den Soldatengräbern auf dem Friedhof, in Wehrden um 11.30 Uhr vor dem Ehrenmal am Denkmalplatz, in Lauterbach nach dem Hochamt um 11.30 Uhr auf dem Friedhof und im Stadtteil Ludweiler beim Ehrenmal auf dem alten Friedhof im Anschluss an den um 15 Uhr stattfindenden ökumenischen Gottesdienst in der Hugenottenkirche. Die Bevölkerung ist zu den Gedenkfeiern herzlich eingeladen.

Schließung der Völklinger Friedhöfe anlässlich der Totengedenktage

Um der Gefahr von Pflanzendiebstählen auf den Friedhöfen der Mittelstadt Völklingen vorzubeugen, werden vor den Totengedenktagen im November die Friedhofstore abends verschlossen. Die Friedhofsbesucher selbst werden gebeten, in der jetzigen Zeit besonders aufmerksam zu sein und jede verdächtige Handlung in Bezug auf Diebstahl von Pflanzen und Gestecken dem Friedhofpersonal oder unmittelbar der Polizei zu melden. Für Totensonntag werden in der Zeit vom 19. bis 24. November 2012 die Friedhofstore durch die jeweiligen Friedhofswärter ab 17.30 Uhr geschlossen. Geöffnet werden die Friedhofstore morgens von Montag bis Freitag gegen 7 Uhr. Samstags, sonntags und feiertags werden sie gegen 8 Uhr geöffnet.

IMPRESSUM

Völklinger Stadtnachrichten
 Herausgeber: Stadt Völklingen
 Oberbürgermeister Klaus Lorig
 Rathausplatz, 66333 Völklingen

Für unverlangt eingesandte Artikel übernimmt die Redaktion keine Haftung.

Starkes Engagement der Völklinger Stadtteilmütter

Hilfeleistungen bei Themen wie Einbürgerung, Erziehung, Gesundheit und Finanzen



Eine junge Frau betritt den Stadtteiltreff in der Bismarckstraße 20. Mit wenigen Worten gibt sie zu verstehen, dass sie eine Auskunft braucht. In der Hand hält sie ein Schreiben des Regionalverbandes. Es geht um ihren Sohn, der die 5. Klasse einer weiterführenden Schule besucht. Die junge Mutter ist türkischer Herkunft, lebt seit neun Jahren in Deutschland und seit zwei Jahren in Völklingen. In den vergangenen Jahren hat sie an Deutschkursen teilgenommen. Sie spricht Deutsch mit türkischem Akzent, versteht aber nicht jedes Wort des Anschließens und befürchtet, möglicherweise etwas mißzuverstehen.

Es ist Dienstagvormittag und im Stadtteiltreff gibt es eine offene Sprechstunde der „Stadtteilmütter Völklingen“. Süheyla Sahin und Hanife Yaman können ihr weiterhelfen. Beide kümmern sich als sogenannte „Stadtteilmütter“ zusammen mit ihren Kolleginnen um viele solcher Anfragen von Ratsuchenden. Sie können die junge Frau erst einmal beruhigen. Auf türkisch geben sie ihr zu verstehen, dass es wichtig ist, den in dem Anschreiben angekündigten Termin zusammen mit ihrem Sohn wahrzunehmen. Süheyla Sahin begleitet die junge Frau noch an den Bahnhof und erklärt ihr, welche Zugverbindung für die Fahrt nach Saarbrücken in Frage kommt.

Seit 2010 nehmen Süheyla Sahin, Hanife Yaman und Marianna Zambito am Projekt „Stadtteilmütter Völklingen“ teil. Die Idee der „Stadtteilmütter“ stammt ursprünglich aus Rotterdam und wurde in Deutschland zunächst vom Berliner Bezirk Neukölln aufgegriffen, in dem das Diakoni-



Stehen mit Rat und Tat zur Verfügung: die Stadtteilmütter Völklingen
 Fotos: akb

sche Werk bereits seit 2004 mit Mitteln aus dem Bundesprogramm „Soziale Stadt“ begann, Stadtteilmütter auszubilden. Stadtteilmütter besuchen vorrangig Familien, die Unterstützung nachfragen und die bislang eher isoliert und zurückgezogen leben. Die Kontakte zu den Familien entstehen vor allem durch die persönliche Ansprache der Stadtteilmütter sowie durch vermittelnde Beratungsstellen, mit denen sie gut vernetzt sind. Die Gespräche orientieren sich an den Bedürf-

nissen und Möglichkeiten der Ratsuchenden. Die Stadtteilmütter sind geschult, bei Problemen in Familien über geeignete Beratungs- und Unterstützungsangebote zu informieren. Sie werden hier nicht beratend tätig, sondern unterstützen dabei, Hürden zur Inanspruchnahme von Hilfen abzubauen. Vorrangig geht es um die Themen Einbürgerung, Erziehung, Gesundheit und Finanzen. Stadtteilmütter kommen aus dem gleichen Kulturkreis wie ihre Ratsuchenden. Sie haben ähnliche Lebenserfah-



Oberbürgermeister Lorig im Gespräch mit Stadtteilmüttern

rungen gemacht und kennen und respektieren die Lebensentwürfe der Familien. Neben der deutschen Sprache beherrschen sie auch die Sprache des gemeinsamen Herkunftslandes.

Auf Initiative der damaligen Koordinatorin und kommunalen Frauenbeauftragten wurde dieses Projekt in 2010 im Rahmen des ESF-Bundesprogrammes „STÄRKEN vor Ort“ unter der Trägerschaft des Stadtteilforums Innenstadt begonnen. Nach dem Auslaufen der Förderung wird das Projekt seit 2012 von der Stadt Völklingen finanziert.

Es hat sich herum gesprochen, dass es in Völklingen ein solches Angebot für Menschen mit Zuwanderungsgeschichte gibt. Die Mehrheit der Anfragen kommen von Ratsuchenden aus dem türkisch- und kurdischsprachigen Kulturraum. Die Stadtteilmütter selbst haben einen türkischen, kurdischen und italienischen Migrationshintergrund, eine Teilnehmerin ist deutscher Herkunft. Wünschenswert wären auch Stadtteilmütter aus einem arabisch- sowie einem russischsprachigen Kulturkreis.

Die „Stadtteilmütter Völklingen“ engagieren sich gerne für andere Menschen und helfen Ratsuchenden, deren persönliche Lebenssituation zu verbessern. Die Anfragen der Ratsuchenden werden vertraulich behandelt. Die Stadtteilmütter in Völklingen arbeiten ehrenamtlich, erhalten aber für ihren Einsatz im Rahmen des Projektes eine Aufwandsentschädigung. Für Ratsuchende ist das Angebot der Stadtteilmütter kostenfrei. Frauen, die sich im Rahmen des Projektes als „Stadtteilmütter Völklingen“ engagieren wollen, können sich gerne an die Stadtteilmanagerin Anke Klein-Brauer unter der Telefonnummer 06898/13-2461 wenden.

Erfolg der Wettkampfgruppe der Feuerwehr Beste Ergebnisse bei den Grenzlandmeisterschaften in Koblenz

Erstmals wurden im Koblenzer Stadion Oberwerth Grenzlandmeisterschaften mit 800 Feuerwehrleuten aus Deutschland, Belgien, Luxemburg, Österreich, Frankreich und Italien durchgeführt. Austragende waren der Rheinland-Pfälzische und der Saarländische Feuerwehrverband. Mit dabei war die Wettkampfgruppe der Feuerwehr Völklingen aus den Löschbezirken Stadtmitte, Ludweiler und Lauterbach. Verstärkt wurde die Gruppe durch die Kameraden aus Gersweiler, Klarenthal und der Werkfeuerwehr Saarstahl.

Mit 37 Teilnehmer konnten vier Gruppen gestellt werden, darunter auch zwei Frauen. Bei diesem internationalen Wettbewerb, der auf die traditionellen Regeln des Weltfeuerwehrverbandes (CTIF) basiert, konnte erstmals die Abnahme der Stufe „Bronze“ der neuen saarländischen Leistungsspanne gleichzeitig mit der rheinland-pfälzischen Spange absolviert werden. Der Wettbewerb jeweils für eine neunköpfige Gruppe besteht laut Regel aus zwei Teilen: Zum einen ist es eine Übung mit Wasserentnahme,

bei der sich neben einer Pumpe und bereitgelegtem Gerät aufgestellt wird. Nachdem der zuständige Gruppenführer das Kommando zur Wasserentnahme erhalten hat, gibt er dies an die Mannschaft weiter. Von dann an läuft die Zeit. Saugschläuche werden blitzschnell ausge-

wiederrum zwei Schlauchleitungen angebracht und weitere 20 Meter ausgerollt werden müssen. Der Befehl „Zweites Rohr Wasser marsch“ signalisiert das Ende der Übung. Der zweite Teil des Wettbewerbes besteht aus einem Staffellauf, bei dem eine Strecke von 400 Meter

erschließlich Zeitabzüge für gemachte Fehler. Die Freude der 37 Teilnehmer aus dem Regionalverband Saarbrücken sowie die der mitgereisten Fans auf der Tribüne war am Ende nicht zu überhören, als Landeswettbewerbssieger Eberhard Strunk die Ergebnisse verkündete. Erreicht wurden die Abzeichen Rheinland-Pfalz Bronze, Saarland Bronze sowie in der gemischten Grenzlandcupwertung Bronze und Silber.

Weiterhin wurde in der Altersgruppe B die Bestzeit der saarländischen Mannschaften erreicht, womit man Saarlandmeister wurde. Drei weitere Gruppen, die in der Altersgruppe A starteten, erreichten jeweils die zwei besten und die fünftbeste Zeit, was wiederum den Titel des Saarlandmeisters und Vize-Saarlandmeisters bedeutete. All diese Leistungen, so der Ludweiler Löschbezirksführer Rainer Eichenwald und dessen Stellvertreter Thomas Roth, konnten nur erreicht werden, da in einem Zeitraum von fünf Monaten insgesamt 1148 Trainingsstunden absolviert wurden.



Die Wettkampfgruppe der Feuerwehr Völklingen mit Kameraden aus Gersweiler, Klarenthal und der Werkfeuerwehr Saarstahl
 Foto: stadt vk

legt, aneinander gekuppelt und mit Leinen befestigt an eine Pumpe angeschlossen. Während dies geschieht, wird eine weitere Schlauchleitung angeschlossen, die dreißig Meter mit nach vorne auf das Wettbewerbsfeld mitgenommen wird. Daran angeschlossen wird ein Verteiler, an dem

schnellstmöglichst abzulaufen ist. Der Lauf findet in Einsatzkleidung statt, wobei ein Strahlrohr mitgeführt und während des Laufens nach einer Teilstrecke an einen anderen weitergereicht wird. Für beide Übungen zusammen hatten die Teilnehmer nur knapp drei Minuten Zeit,


HEUTE
Zusammenhalt

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

In unserer Stadt gibt es viele Initiativen, die sich darum bemühen, für unsere Bürgerinnen und Bürger den Alltag einfacher zu machen. Viele Menschen arbeiten in diesen Initiativen und leisten ehrenamtlich Hilfestellung, stehen zur Verfügung, um ihre Mitmenschen zu beraten und ihnen hilfreiche Tipps zu geben. Für den Zusammenhalt unseres Gemeinwesens – und nichts anders ist ja eine Kommune, – ist dieses Engagement ungemein wichtig. Es ist der Kitt, der dieses Gemeinwesen zusammenhält.

Eine der Initiativen, die in unserer Stadt seit langem eine sehr gute Arbeit leistet, ist die Initiative der „Stadtteilmütter“. So nennen sich diejenigen, die vorrangig zu den Themen Einbürgerung, Erziehung und Gesundheit beraten.

Nach dem Auslaufen der Förderung finanziert unsere Stadt die „Stadtteilmütter“ weiter, weil sich diese Arbeit nachweislich auszahlt und weil sehr viele Menschen davon profitieren. Und zwar nicht nur die, die die Hilfe der Stadtteilmütter in Anspruch nehmen.

Letztendlich profitiert unsere gesamte Gemeinschaft davon, wenn für die hilfesuchenden Menschen Hindernisse im Alltagsleben durch Beratung und Unterstützung beseitigt werden können.

Klaus Lorig
 Oberbürgermeister der Stadt Völklingen

Neue BOB-Paten Patric und Tamara Schmidt



Das Völklinger SAAR-BOB-Team hat zwei neue BOB-Paten: Patric und Tamara Schmidt von der in Wehrden ansässigen Firma Metallbau Patric Schmidt. Eigentlich war Patric Schmidt nicht lange von dieser Patenschaft zu überzeugen. Patric Schmidt: „Ich finde das Projekt für eine tolle Sache. Insbesondere sollten wir viele junge Autofahrer ansprechen, von dem BOB-Anhänger Gebrauch zu machen. Ich unterstütze diese Aktion sehr gerne und wünsche viel Erfolg!“. Die Völklinger BOB-Lenkungsgruppe hatte noch kein eigenes Equipment. Also kam die Spende von Patric Schmidt gerade rechtzeitig. So kann die Völklinger BOB-Gruppe jetzt auf mehrere Roll-ups und einen BOB-Stand zurückgreifen. Die Präsentationsstücke werden bei verschiedenen Aktionen in Völklingen eingesetzt. Die Kontaktpolizisten Stefan Martin und Joachim Fery, VHS-Direktor Karl-Heinz Schaffner sowie Martina Koch und Roland Rosinus vom Landesinstitut für Präventives Handeln konnten die Utensilien aus den Händen von Patric Schmidt und seiner Tochter Tamara übernehmen. Tamara Schmidt ist im Rahmen eines dualen Betriebswirtschafts-Studiums in die Firma eingetreten und stellte sich sofort in die Dienste der Völklinger BOB-Aktion. Vielen Dank an die Familie Schmidt für diese tolle Beteiligung. Die Völklinger BOB-Gruppe wünscht sich noch Nachahmer zu finden.



Von links: Joachim Fery, Tamara und Patric Schmidt, Roland Rosinus, Martina Koch und Stephan Martin
 Foto: vhs

KOMMENTAR



Melden Sie uns öffentliche Veranstaltungstermine für den Internet-Veranstaltungskalender unter <http://veranstaltungen.voelklingen.de>

VERANSTALTUNGEN IN VÖKLINGEN

<p>Konzerte</p> <p>Der MCE lädt Gäste ein 18.11.2012 / 17 Uhr Johannes-Calvin-Haus, Ludweiler</p> <p>Liedernachmittag Mit Sabine Grammes und Eva Rust am Flügel 18.11.2012 / 16 Uhr Altes Rathaus Völklingen</p> <p>Tuesday Station Music Les Scarabées</p>	<p>20.11.2012 / 20 Uhr Alter Bahnhof Völklingen</p> <p>Azizah Mustafa-Zadeh Zauberhafte Symbiose von Stimme und Klavier 23.11.2012 / 20 Uhr Kongresszentrum der SHG Kliniken Völklingen</p> <p>Fisherman und der Kaffeehäusler 23.11.2012 / 17 Uhr Sparkasse Lauterbach</p>	<p>Ausstellungen</p> <p>Offenes Atelier Arbeiten 2012 des Künstlers Horst Reinsdorf 25.11.2012 / 11 Uhr Jahnstraße 2, Luisenthal</p> <p>Vorträge</p> <p>Buchvorstellung Städte und Dörfer im Warndt 23.11.2012 / 15 Uhr Glas- und Heimatmuseum Warndt, Ludweiler</p>	<p>Theater</p> <p>Abi 68 Titania – Revue der 60er 16.11.2012 / 19.30 Uhr 17.11.2012 / 19.30 Uhr Alter Bahnhof Völklingen</p> <p>Weitere Veranstaltungen unter www.voelklingen.de Änderungen vorbehalten</p>
---	--	--	--

VHS Völklingen

<p>Mittwoch, 14. November 2012</p> <ul style="list-style-type: none"> Vortrag: Bestattungen im Wandel der Zeit, 17 Uhr, Fa. Friede, Völklinger Straße, Ludweiler <p>Donnerstag, 15. November 2012</p> <ul style="list-style-type: none"> Seminar: Entspannungshypnose, 19.30 Uhr, Altes Rathaus <p>Freitag, 16. November 2012</p> <ul style="list-style-type: none"> Kurs: Zeit für Dich! – Entspannt ins Wochenende, 18.15 Uhr, Altes Rathaus 	<p>Sonntag, 18. November 2012</p> <ul style="list-style-type: none"> Exkursion: Grube und Siedlung von der Heydt, 10 Uhr, Von der Heydt <p>Dienstag, 20. November 2012</p> <ul style="list-style-type: none"> Kurs: Tabellenkalkulation mit Excel, Profiwissen, 18 Uhr, Schule Luisenthal Weinseminar: Spanische Weine und Tapas, 19.30 Uhr, Lauterbach-halle Vortrag: Elternschule: Streit mit dem Kund – muss das sein?, 19.30 Uhr, Grundschule Ludweiler 	<p>Samstag, 24. November 2012</p> <ul style="list-style-type: none"> Workshop: Digitale Dunkelkammer – Bildverbesserung, 10 Uhr, Schule Luisenthal Junge VHS: Weihnachtsengel selbst gemacht, 14 Uhr, Haus der Vereine Vortrag: Lebensräume im Garten für Vögel, Eidechsen, Insekten, z. B. Bau von Nistkästen, 10 Uhr, Ökogarten Gehlheidstraße
---	---	---

Zauber- und Illusionsshow



Julius Frack Magic Gold
Fr., 16. Nov. 2012, 20 Uhr
Kulturhalle Völklingen-Wehrden



Viva Voce „Commando a cappella“
Fr., 11. Januar 2013, 20 Uhr
Kulturhalle Völklingen-Wehrden

Vortrag



„Google – Mehr als nur Suchmaschine“
19. November 2012, 11 Uhr
Kongresszentrum Saar der SHG-Kliniken Völklingen

Die Hauptanwendung von Google ist die Suche nach Internetseiten, das Unternehmen bietet aber auch andere Funktionen wie z. B. E-Mail, ein soziales Netzwerk, lokale Kinopläne oder den aktuellen Wetterbericht vor Ort. Für Seniorinnen und Senioren besonders interessant sind anschauliche Anwendungen wie der virtuelle Rundgang durch bekannte Museen, Straßenkarten oder die Online-Bibliothek.

Sabine Frank stellt verschiedene Dienste vor und berichtet über erfolgreiche Kooperationen. In der anschließenden Podiumsdiskussion werden Hinweise für eine sichere Nutzung der Dienste unter dem Aspekt Datenschutz gegeben. Im Anschluss an die Diskussion wird unter den Anwesenden ein Tablet PC verlost und die Veranstalter laden zum gemeinsamen Imbiss ein.

Anmeldung unter Telefon: 0681 / 3 89 88 12 oder E-Mail: info@onlinerland-saar.de

Alle Veranstaltungen im Internet unter www.voelklingen-lebt-gesund.de
Aktion „Völklingen lebt gesund!“

<p>Donnerstag, 15. November 2012 Seminar: Entspannungshypnose Ort: Altes Rathaus, Zeit: 19.30 Uhr Entgelt: 10,- €, 3 UE Kontakt und Projektverantwortlichkeit: KB-Naturheilpraxis, Josef Bohnerberger, Elizabeta Korte, Telefon: 06898 / 5004144 oder 5004145, mobil: 0170 / 298634 oder 01</p> <p>Samstag, 17. November 2012 Tageskurs: Lebensrettende Sofortmaßnahmen – Erste-Hilfe-Training Ort: Dienststelle der Johanniter Völklingen, Poststraße 33, 66333 Völklingen, Zeit: 13 – 19 Uhr Entgelt: 20,- € je Teilnehmer Kontakt und Projektverantwortlichkeit: Die Johanniter, Gabi Belles-Wehr, Telefon: 06898 / 27733, E-Mail: saarland@juh-hrs.de</p> <p>Samstag, 17. November 2012 6. Gesundheitstag Thema: Vorsicht Alkohol! Veranstalter: GLOBUS Baumarkt und VHS Völklingen Ort: Globus Baumarkt, Zechenstraße 8, 66333 Völklingen, Zeit: 10 – 14 Uhr Kontakt und Projektverantwortlichkeit: Globus Baumarkt, Telefon: 06898 / 515500, E-Mail: infozentrum@bmbv@globus-baumarkt.de</p> <p>Samstag, 17. November 2012 Wanderung, verbunden mit der Teilnahme am Gesundheitstag im</p>	<p>Globus Baumarkt Völklingen Treffpunkt: 10 Uhr, Ecke Stadion-/Hohenzollernstraße Kontakt und Projektverantwortlichkeit: Saarwaldverein, OV Völklingen, Telefon: 06898 / 22271</p> <p>Dienstag, 20. November 2012 Handball-Schnuppertraining für Kids (4- bis 6-Jährige und 7- bis 10-Jährige) Ort: Hermann-Neuberger-Halle, Völklingen, Zeit: 16.30 bis 17.30 Uhr Kontakt und Projektverantwortlichkeit: TV 1889 Fürstenhausen e. V., Uwe Kunkel, Telefon: 06898 / 39580, E-Mail: kunkel.uwe@t-online.de, Internet: www.hsgvoelklingen.de</p> <p>Mittwoch, 21. November 2012 Wanderung ab Hermann-Röchling-Höhe (8 km) Treffpunkt: 15 Uhr, Dicke Eiche Kontakt und Projektverantwortlichkeit: Saarwaldverein, OV Völklingen, Telefon: 06898 / 22271</p> <p>Ab Mittwoch, 21. November 2012 Kurs: Indische Babymassage (6 Termine) Kosten: 60 Euro für den gesamten Kurs Ort: Hebammenpraxis und Elternzentrum Baby mittendrin, Ludweilerstraße 149, 66333 Völklingen, Zeit: 12 bis 13 Uhr Kontakt und Projektverantwortlichkeit: Christina Bock,</p>	<p>Telefon: 06898 / 3800042, E-Mail: christina@babymittendrin.de, Internet: www.babymittendrin.de oder www.hebamme-christina.com</p> <p>Donnerstag, 22. November 2012 Seminar: Erlernen der Selbsthypnose Entgelt: 10 Euro Dozenten: Elizabeta Korte, Josef Bohnerberger Ort: Altes Rathaus Völklingen Kontakt und Projektverantwortlichkeit: KB-Naturheilpraxis, Beethovengasse 16, 66333 Völklingen, Telefon: 06898 / 5004144 oder 5004145, Mobil: 0170 / 298634 oder 01</p> <p>Donnerstag, 22. November 2012 Blutspendetermin Ort: Hermann-Neuberger-Halle, Völklingen, Zeit: 15 bis 19 Uhr Kontakt und Projektverantwortlichkeit: DRK Völklingen, Telefon: 06898 / 26722, E-Mail: info@voelklingen.drk.de</p> <p>Sonntag, 25. November 2012 Wanderung durchs Köllerbachtal (8 km) Treffpunkt: 15 Uhr, Ecke Stadion-/Hohenzollernstraße Kontakt und Projektverantwortlichkeit: Saarwaldverein, OV Völklingen, Telefon: 06898 / 22271</p>
---	---	---

Genügend Parkmöglichkeiten innerhalb der Innenstadt

Die direkt vor dem neuen Bahnhof gelegenen Parkplätze sind allerdings privat

PIn der Stadt Völklingen stehen für Kurzpark (bis zu drei Stunden) genügend Parkplätze im Innenstadtbereich zur Verfügung. So kann in der städtischen Tiefgarage (Anfahrt über die Rathausstraße und über die Bismarckstraße) gegen entsprechende Gebühr während der gesamten Öffnungszeit ohne weitere zeitliche Begrenzung geparkt werden. Außerhalb der Tiefgarage stehen gebührenpflichtige Parkmöglichkeiten bis zu drei Stunden auf dem Hindenburgplatz am Neuen Rathaus zur Verfügung. Auf dem benachbarten Rathausplatz und dem Otto-Hemmer-Platz sowie an einer Vielzahl von Parkstellflächen am Straßenrandbereich kann bis zu zwei Stunden gebührenpflichtig geparkt werden.

Für Bahnkunden stehen keine gesonderten Parkplätze im Nahbereich zur Verfügung. Bahnkunden müssen entweder auf die öffentlichen bewirtschafteten Parkplätze auf der Fläche des früheren Güterbahnhofes (Anfahrt über die hintere Globuszufahrt) oder auf andere Parkmöglichkeiten ausweichen. Die unmittelbar vor dem Neuen Völklinger Bahnhof vorhandenen Parkplätze sind nicht öffentlich. Der Parkplatz befindet sich nicht im Eigentum der Stadt Völklingen. Vielmehr wurde dieser Platz von der Eigentümerin (Landesentwicklungsgesellschaft Saarland GmbH) an die Betreiberin des Gastronomiebetriebes im Alten Bahnhof verpachtet. Diese wiederum erhebt über einen Parkscheinautomaten Parkgebühren und lässt den Parkplatz hinsichtlich des unerlaubten Parkens auch regelmäßig kontrollieren. Es folgen bei unerlaubtem Parken

privatrechtliche Forderungen gegen die Fahrzeughalter. In letzter Zeit ziehen solche Forderungen heftige Beschwerden der Fahrzeughalter bei der Stadtverwaltung nach sich. Die Stadtverwaltung weist jegliche Kritik ausdrücklich zurück. Die Stadt betreibt diesen Parkplatz nicht und die Höhe der Parkgebühren, die Art der Erhebung und insbesondere die Art der Überwachung mit den Folgen der Erhebung einer Vertragsstrafe liegen ausschließlich in der Verantwortung des Gastronomiebetreibers. Auf die Forderung der Stadt, den privatrechtlichen Charakter des Parkplatzes für die Benutzer deutlicher darzustellen und damit eine Abgrenzung zu öffentlichen Parkplätzen zu schaffen, wurde bisher leider nicht reagiert. Beschwerdeführer werden deshalb unmittelbar an die Pächterin verwiesen. ●

VHS Völklingen bietet Kurse zum Erwerb von UKW-Sprechfunkzeugnissen für Sportbootfahrer

Auch im Zeitalter mobiler Telefone kann man in der Sportbootfahrt aus vielerlei Gründen nicht auf das Funkgerät mit Ultrakurzwellen (UKW) verzichten. Wer in 2013 als verantwortungsbewusster Sportbootfahrer „auf Törn“ gehen will, sollte daher die kommende Winterzeit nutzen, sich durch Erwerb eines UKW-Sprechfunkzeugnisses rechtzeitig auf die kommende Wassersportsaison vorzubereiten. Die Volkshochschule

Völklingen bietet in Zusammenarbeit mit der Bootsfahrschule Poseidon die passenden Funkkurse „UBI“ (für Binnenengewässer) und „SRC“ (für See) an. Da der UKW-Sprechfunkverkehr auf See – auch in Deutschland – grundsätzlich in englischer Sprache abgewickelt wird, sollten Interessenten für den „SRC-Schein“ zumindest Grundkenntnisse in englischer Sprache haben. Bewerber, die (noch) nicht über

englische Sprachkenntnisse verfügen, können diese auch in Englischkursen bei der VHS Völklingen erwerben. Der kostenfreie und unverbindliche Informationsabend findet am Freitag, dem 7. Dezember 2012, um 18 Uhr in den Räumen der VHS Völklingen, Altes Rathaus, 2. Etage, statt. Der Lehrgang selbst beginnt dann im Januar 2013. Weitere Informationen gibt es unter der Telefonnummer (06898) 13-2597. ●

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT VÖKLINGEN

BEKANNTMACHUNG

Am Freitag, den 7. Dezember 2012, um 16.30 Uhr, findet im Sitzungssaal der Gemeinde Großrosseln, Bahnhofstraße 13, in Großrosseln eine Sitzung der Verbandsversammlung des WasserZweckverbandes Warndt statt.

TAGESORDNUNG – Nichtöffentlicher Teil:

Punkt 1) Annahme der Niederschrift über die Sitzung der Verbandsversammlung vom 26. Juni 2012 – Nichtöffentlicher Teil

Punkt 2) Mitteilungen und Anfragen

TAGESORDNUNG – Öffentlicher Teil:

Punkt 1) Annahme der Niederschrift über die Sitzung der Verbandsversammlung vom 26. Juni 2012 – Öffentlicher Teil

Punkt 2) Auftragsvergabe

Punkt 3) Erlass von Forderungen

Punkt 4) Wirtschaftsplan 2012 – 1. Nachtrag

Punkt 5) Finanzplan 2013

Punkt 6) Stellenübersicht 2013

Punkt 7) Wirtschaftsplan 2013

Punkt 8) Mitteilungen und Anfragen

Völklingen, den 31. Oktober 2012
gez. Der Verbandsvorsteher
Lorig

BEKANNTMACHUNG

Die Stadt Völklingen gibt gem. § 41 (3) i. V. mit § 48 (6) KSVG bekannt, dass folgende Sitzungen stattfinden:

A) **VHS-Beirat, 19.11.2012, 17.00 Uhr**, 13. öffentliche Sitzung im Besprechungszimmer im Südfügel des Alten Rathauses, 2. OG

TAGESORDNUNG

1. Bericht zum Stand 2. Semester 2012
2. Verschiedenes

B) **Hauptausschuss, 20.11.2012, 17.00 Uhr**, 60. nichtöffentliche Sitzung im Kleinen Saal der Kulturhalle Wehrden

TAGESORDNUNG

1. Verkehrsüberwachung – Berichterstattung der Verwaltung

2. Betriebliches Gesundheitsmanagement in der Stadtverwaltung Völklingen

3. Vorstellung der Eckdaten zum Haushalt 2013

4. Gewährung von Zuschüssen aus der Gewinnabführung der Stadtparkasse an sport- und kultur-treibende Vereine sowie an soziale und caritative Institutionen

5. Wirtschaftsplan 2013 des Sondervermögens „Abwasserbeseitigung“ der Mittelstadt Völklingen

6. Bekanntgabe einer Eilentscheidung hier: Kanalerneuerung in der Schaffhauser Straße zwischen Kirchberg- und Burötherstraße in Völklingen-Wehrden

7. Entsendung von Aufsichtsratsmitgliedern in die MFV GmbH

8. Stellungnahme der Verwaltung zur Rechtslage

9. Verabschiedung von Resolutionen

8.1. Zur Entlastung der finanziell besonders notleidenden Gemeinden

8.2. Zur Änderung des § 48 Abs. 5 KSVG

9. Mitteilungen und Anfragen

C) **Einstellungsausschuss**

Dienstag, den 20.11.2012, 13.30 Uhr, und
Mittwoch, den 21.11.2012, 14.00 Uhr

15. bzw. 16. nichtöffentliche Sitzung im Besprechungszimmer des Neuen Rathauses (1. UG, Zi-Nr. 1.20)

TAGESORDNUNG

1. Personalangelegenheiten

2. Mitteilungen und Anfragen

D) **Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt, 21.11.2012, 17.00 Uhr**, 44. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung in der Kulturhalle Wehrden, Schaffhauser Straße 18

TAGESORDNUNG

A) **Öffentlicher Teil**

1. Genehmigungsantrag der Cooper Standard Automobile France bei der Präfektur in Lothringen zum Betrieb einer Anlage zur Kaltumformung von Metallrohren und zum Zusammenbau von Hydraulikpumpen im Industriegebiet Creutzwald hier: Information

2. Information über die anthropologischen Untersuchungen der Skelettfunde anlässlich der Grabungen im Alten Brühl

3. Berichterstattung über den Sachstand zur Errichtung oberirdischer Grabkammern

4. Wildschweinplage in Völklingen

5. Mitteilungen und Anfragen

B) **Nichtöffentlicher Teil**

1. Entwicklung der Poststraße 14 – 20, Umbau und Erweiterung der Gebäude Poststraße 14 – 18, Abbruch des Anwesens Poststraße 18, Verkauf des Erdgeschosses Poststraße 20

2. Verlängerung der Veränderungssperre gem. § 17 Abs. 1 BauGB für die Geltungsbereiche der Bebauungspläne:

- II/12-I „D“, „Markt-, Moltke-, Cloosstraße“, 1. Änderung, in Völklingen
- III/52 „Südlich des Haldenweges“ in Völklingen-Heidstock
- VI/10 „Südlich des Kraftwerks“ in Völklingen-Fenne
- VII/93 „Vereinshausstraße“ in Völklingen-Fürstenhausen
- VIII/53 „Unteres Wehrden“ in Völklingen-Wehrden
- X/21 „Gestaltung des Marktplatzes, 1. Änderung in Völklingen-Ludweiler

3. Bebauungsplan Nr. IX / 71 „Ludweilerstraße“ im Stadtteil Geislautern hier: 1. Abwägung zur Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 1 Abs. 7 BauGB

2. Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB

4. Bebauungsplan Nr. VII/92 „Neue Mitte Fürstenhausen“ in Völklingen-Fürstenhausen hier: 2. Verlängerung einer Veränderungssperre gem. § 17 Abs. 2 BauGB

5. Bebauungsplan Nr. VII/31 „In den Saarwiesen“, 5. Änderung, in Völklingen-Fürstenhausen hier: Erlass einer Veränderungssperre gem. § 14 BauGB

6. Bebauungsplan Nr. VII/14, Teilbereich 2, 1. Bauabschnitt, Ehemaliges Saarlandraffineriegelände hier: Aufstellungsbeschluss

7. Bebauungsplan Nr. VII/72 „Nordband“ – Solarpark hier: 1. Abwägung zur Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 1 Abs. 7 BauGB

8. Bebauungsplan Nr. IX/121 „Solarpark Kohlelager Velsen“ hier: 1. Abwägung zur Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 1 Abs. 7 BauGB

2. Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB

9. Bebauungsplan II/72 „Süße Bachwies“ 1. Änderung in Völklingen hier: 1. Zustimmung zum Bebauungsplanentwurf mit Begründung

2. Einleitung der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 (2) BauGB

3. Einleitung der parallelen Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (2) BauGB

10. Erstellen des Verkehrskonzeptes für die Stadt Völklingen

11. Beschaffung und Bevorratung von Streusalz für die Gemeinde Großrosseln

12. Erlass der 6. Änderungssatzung zur Gebührensatzung für die Friedhöfe der Mittelstadt Völklingen

13. Bekanntgabe von Eilentscheidungen

13.1. Erschließung Hirzackstraße Süd“ im Baugebiet Hirzackberg

13.2. Kanalerneuerung in der Schaffhauser Straße zwischen Kirchberg- und Burötherstraße in Völklingen-Wehrden

14. Kanalerneuerung „Heinestraße“, Untersachkonto 70000.95126 hier: Auftragsvergabe

15. Mitteilungen und Anfragen

HINWEIS: Sollte die Tagesordnung in der Sitzung am 21.11.2012 nicht vollständig abgewickelt werden, wird der Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt vorsorglich zur Fortsetzung der Beratungen für Donnerstag, den 22.11.2012, 18.00 Uhr, zur 45. Sitzung in der Kulturhalle Wehrden, Schaffhauser Straße 18 einberufen.

E) **Werksausschuss Grundstücks- und Gebäudemanagement, 22.11.2012, 17.00 Uhr**, 42. nichtöffentliche Sitzung in der Kulturhalle Wehrden, Schaffhauser Str. 18

TAGESORDNUNG

1. Wirtschaftsplan 2013 des Grundstücks- und Gebäudemanagementbetriebes der Mittelstadt Völklingen (GGM) hier: Fortsetzung der Beratungen

2. Mitteilungen und Anfragen

Völklingen, 08.11.2012
Der Oberbürgermeister
i. V. gez. Bintz, Bürgermeister